

## HERAUSFORDERUNG

Die Nordsee-Zeitung wollte ihren IT-Helpdesk entlasten, die Software-Verteilung vereinfachen und ein durchgängiges Client-Management einführen.

## LÖSUNG

Die Zeitungsmacher haben sich für den Einsatz der Altiris Client Management Suite entschieden. Damit werden über 400 OptiPlex™-PCs von Dell™ administriert. Außerdem nutzt die Nordsee-Zeitung 25 PowerEdge™-Server von Dell.

## NUTZEN

Die Zeitung kann nun alle PCs bequem zentral verwalten und hat zudem den Helpdesk-Support optimiert. Software-Pakete und Updates lassen sich nun einfach installieren, und die Management-Kosten sind drastisch gesunken.

## Druckfrisch auf den Frühstückstisch

**Die Nordsee-Zeitung in Bremerhaven hat ihre IT-Infrastruktur mit über 400 Servern und Desktops von Dell homogenisiert. Die führende Tageszeitung in Bremerhaven und im Landkreis Cuxhaven administriert die Systeme mit einem Management-Tool von Altiris bequem, zentral und effizient.**

**F**rühstück ohne Zeitung? Für viele ist das der GAU schlechthin. Nicht nur für Leser, sondern vor allem auch für Zeitungsmacher wie die Nordsee-Zeitung, die 1895 gegründet wurde und eine Auflage von 70.000 Exemplaren hat. Denn eine ungedruckte Zeitung heißt: Gewinneinbußen und Imageverlust.

Aus diesem Grund ist die Nordsee-Zeitung ganz besonders auf eine stabile und ausfallsichere IT angewiesen, wie Sascha Glackemeyer, IT-Leiter der Nordsee-Zeitung, unterstreicht: „Wichtige Grundlage für die effiziente Produktion ist unsere homogene IT-Infrastruktur.“ Die gab es nicht immer: Bis vor einigen Jahren war die Systemumgebung noch heterogen – mit Novell-, Unix- und Windows®-Servern unterschiedlicher Hersteller. „Mit der Einführung von SAP für den Verwaltungs- und Vertriebsbereich haben wir dann gleichzeitig die komplette Hardware sowohl im Server- als auch im Clientbereich auf Dell umgestellt und Windows® als einheitliche Plattform eingeführt“, blickt Glackemeyer zurück. Im Einsatz hat die Zeitung 25 PowerEdge-Server und 400 OptiPlex-PCs von Dell. Die Entscheidung zugunsten Dells fiel laut Glackemeyer vor allem wegen des guten Preis-Leistungs-Verhältnisses.

Zum Management der Dell-Systeme nutzt die Zeitung die Altiris Client Management Suite. Volker Müller, Mitarbeiter der Systemadministration und verantwortlich für die technische Umsetzung des Projekts schätzt vor allem den modularen Aufbau der Altiris-Lösung: Desktop-Management, Softwareverteilung, Inventarisierung, Patch-Management sowie Asset-Management lassen sich über eine zentrale Oberfläche abwickeln, und alle Module nutzen eine einheitliche Konfigurations-Management-Datenbank.

Vor Altiris war das Management nicht immer einfach, erinnert sich Sascha Glackemeyer: „Wir hatten viel Handarbeit, das Personal war stark eingebunden und stand nicht für Projekte zur Verfügung. Das haben wir mit Altiris gut in den Griff bekommen.“ Mit der Altiris Client Management Suite administriert die Zeitung sogar die über Standleitungen angebotenen Außenstellen. Der Vorteil: Mitarbeiter erhalten Upgrades und neue Funktionalitäten in kürzester Zeit. Mit umfassenden Hard- und Software-Inventuren lässt sich außerdem die Aktualisierung der Clients optimal planen. Außerdem können Anwender keine unerlaubten Applikationen installieren – ein Segen für die IT-Abteilung. IT-Probleme löst die Nordsee-Zeitung mit dem zentralen Management jetzt wesentlich effi-

zienter und schneller: „In der Vergangenheit kümmerten sich manchmal fünf Leute um dasselbe Problem. Das hat Kräfte gebunden, die für elementare Aufgaben nicht mehr zur Verfügung standen“, erklärt Glackemeyer. Jetzt wissen die IT-Administratoren jederzeit Bescheid, wie weit die Behebung eines Problems vorangeschritten ist und wer sich darum kümmert. Auf dieser Basis werden 40 Prozent (Projektziel: 50 Prozent bis Ende 2006) aller Fälle direkt vom Helpdesk gelöst. „Das zeigt, dass unsere Dokumentation gut ist und wir die Probleme im Griff haben. Ich muss nicht für jeden Fall einen Experten losschicken, der eigentlich konzentriert an Projekten und Konzepten arbeiten sollte“, stellt Glackemeyer zufrieden fest.



Mit Hardware von Dell und Software von Altiris verfügt die Nordsee-Zeitung über eine homogene IT-Infrastruktur, die noch ausgebaut werden soll. Für Volker Müller ist das nur folgerichtig: „Seitdem wir überall dieselbe Hardware haben, ist unser Netzwerk viel sicherer und das Management einfacher geworden. So eine angenehme Arbeitsweise haben wir uns immer gewünscht.“ Deshalb will das Team der Nordsee-Zeitung nun auch als externer Dienstleister agieren: „Dank Altiris ist es egal, ob ich 10, 100 oder 1.000 Clients verwalte: Der Aufwand steigt nur minimal“, kommentiert Glackemeyer. „Wir sind von den Lösungen überzeugt und haben mittlerweile ausreichend Erfahrung erworben, um unser Know-how im Client-Management auch anderen Unternehmen anzubieten.“



altiris®  
intuitive > manageability

Außergewöhnliche Performance. Easy as



Gehen Sie auf [www.dell.de](http://www.dell.de) für weitere Informationen.

Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. © 2006 Dell GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Reproduktion jeder Art ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch Dell GmbH nicht gestattet. Dell, das Dell-Logo, OptiPlex und PowerEdge sind eingetragene Marken oder Marken der Dell Inc. Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Dell erhebt keinerlei Ansprüche auf die Namen und Marken Anderer. Stand Juli 2006